

Thema: Rhythmischen Sportgymnastik		Schulcurriculum
<u>Bewegungsfeldgruppe:</u> A	<u>Kursart:</u> Ergänzungsfach	<u>Jahrgang:</u> 12/1
<p><u>Leitidee:</u> Ein zentrales Merkmal der Rhythmischen Sportgymnastik (RSG) ist die fließende Verbindung von Körper- und Gerätebewegung nach Musik. Wir erproben die unterschiedliche Handhabung verschiedener Handgeräte (Ball, Band, Reifen, Seil, Keulen) und verbessern die Technik an zwei ausgewählten Handgeräten kontinuierlich ebenso wie die eigene Körpertechnik (z.B. Sprünge, Drehungen, Gleichgewichtselemente) und demonstrieren diese. Zusätzlich gestalten die Kursteilnehmer eine Gruppenchoreographie und präsentieren diese nach selbst gewählter Musik.</p>		
<p><u>Angestrebter Kompetenzerwerb:</u> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. trainieren Basis- und Kombinationstechniken wesentlicher Technikgruppen aus Tanz oder Gymnastik, mit und ohne Handgeräte 2. setzen elementare gymnastische und künstlerisch-kompositorische Fertigkeiten in unterschiedlichen Tempi und Rhythmen um 3. gestalten und präsentieren eine tänzerische oder gymnastische Choreografie nach Vorgabe (z. B. Thema, Musik, Techniken) in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit mit oder ohne Handgerät/Material. 4. <i>verfeinern ihre Wahrnehmung in Bezug auf die eigene Person, den eigenen Körper und die eigenen Bewegungsmöglichkeiten, z. B. durch Erproben unterschiedlicher Rhythmen, Tanzstile und Ausdrucksmöglichkeiten sowie verschiedener Raumlagen.</i> 5. <i>reflektieren Vorgaben (Musik, Thema, Material) im Hinblick auf ihre gestalterischen Möglichkeiten</i> 6. <i>nennen Kriterien aus dem Bereich der Bewegungsgestaltung und wenden diese in der Beobachtung und Bewertung gymnastischer/tänzerischer Bewegungen an</i> 7. <i>reflektieren und akzeptieren unterschiedliche Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen bzw. niveaus und wenden Strategien zur Lösung von Konflikten oder Gestaltungsprozessen situations- und gruppenadäquat an</i> 8. <i>analysieren und bewerten gymnastische bzw. tänzerische Bewegungen nach vorgegebenen Kriterien und nehmen gezielte Bewegungskorrekturen vor.</i> 9. <i>nennen Kriterien aus dem Bereich der Bewegungsgestaltung und wenden diese in der Beobachtung und Bewertung gymnastischer Bewegungen an.</i> 		
<p><u>Inhaltliche Schwerpunkte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung unterschiedlicher Körpertechniken (Beweglichkeitselemente, Bodenelemente) • Erproben und Bewältigen unterschiedlicher Gerätetechniken (Ball, Band, Seil, Reifen) • Vertiefung von zwei ausgewählten Gerätetechniken • Gestaltung einer Choreographie und deren Präsentation • Funktionale Bewegungsgestaltung (Aufwärmtraining) • Beobachten und evaluieren. 		
<p><u>Leistungsbewertung:</u> Grundlagen der Leistungsbewertung: Die Bewertung konzentriert sich auf folgende inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen, die die sportliche Handlungskompetenz (Sachebene) im Wesentlichen ausmacht. Pädagogisch angemessene Berücksichtigung findet dann der Leistungsstand der Gruppe (Sozialnorm) und der individuelle Lernausgangsstand bzw. Lernfortschritt des Einzelnen (Individualnorm), so dass es zu Abweichungen von der eigentlichen Sachnote kommen kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> • trainieren Basis- und Kombinationstechniken wesentlicher Technikgruppen aus Tanz und Gymnastik, mit und ohne Handgerät • gestalten und präsentieren eine gymnastische Choreografie nach Vorgabe (z. B. Musik, Techniken) in Gruppenarbeit mit Handgerät • Üben und demonstrieren einen Bewegungsvorgabe (Pflichteil) mit Handgerät je nach • Ausarbeitung und Durchführung einer sportgerechten Erwärmungsphase • <i>nennen Kriterien aus dem Bereich der Bewegungsgestaltung und wenden diese in der Beobachtung und Bewertung gymnastischer/tänzerischer Bewegungen an</i> 		
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gymnastikschuhe oder Socken und möglichst eng anliegende und elastische Sportkleidung 		
<p><u>Besondere Hinweise:</u> Verantwortung übernehmen für die Gruppenarbeit</p>		